



# Cricut Joy

## ... das kleine Wunder

### Daten & Fakten

Größe:

ca. 21 cm breit, 11 cm hoch, 14 cm tief

Gewicht:

ca. 1,75 kg

Matten (Materialgröße): 11,4 cm breit x 15,9 lang od. 30,5cm lang

Kartenmatte bis max. 11,4 x 15,9 cm

Smart Materialien:

13,9 x 30,4 cm bis 1,2 m für einzelne

Formen, max. Materiallänge 6m

(ergibt 5x die identische Form)

Werkzeuge:

1 Klinge, Follinetransferwerkzeug, Stifte

(das Folientransferwerkzeug kann auch  
als Falzwerkzeug verwendet werden)

Zusatz:

nur Bluetooth (kein Wlan-Anschluss)

Kostenlose Software:

Design Space für die Betriebssysteme  
iOS, Android, Windows & iOS für Mac

Voreingestelltes Material: 50+ Materialien (derzeit 82)

Wissenswertes:

Kein Print then Cut, Material auf der  
kleinen Matte entspricht das etwas mehr  
als Format A6, Material auf der langen  
Matte etwas mehr als ½ A4 Seite



## Anwendungen

**Trotz seiner Größe ist der kleinste in der Cricut Plotter-Familie nicht zu unterschätzen! Er ist handlich und mobil mit sehr geringem Wartungsaufwand.**

Du kannst ihn überall hin mitnehmen und er ist auch sofort einsatzbereit bzw. verstaut.

Gerade weil der nicht über die “Print then Cut-Funktion” (= Drucken dann schneiden, zum erstellen von Stickern) verfügt, muss er nicht kalibriert werden um möglichst genau zu schneiden. Somit kann er, im Gegensatz zu allen anderen Cricut Plottern, bewegt und gedreht werden wie man möchte, ohne danach einen Qualitätsverlust beim Schneiden, Folieren, Zeichnen oder Schreiben zu haben.

### Personalisieren – immer und überall

Der Joy verfügt nur über eine Schneideklinge, das Finepoint-Blade, mit dem kann er Materialien von gut einem Millimeter schneiden (mehr geht nicht unter die Klinge). Nichts desto trotz sind schon über 80 Materialien voreingestellt. Diese kann man mit etwas Wissen auch erweitern.

Was schneidet er also? Vinyl, Papier, Fotokarton, Acetat-Folie, Kunstleder – alles was dünn genug ist, um unter die Klinge zu passen. (Seidenpapier, Krepppapier, Stoff und ähnliches schafft er allerdings nicht, das ist den Maker-Modellen mit der Rollklinge vorbehalten, sehr dünne Verbundstoffe oder Filz schafft er trotzdem).

Personalisieren, mit Hilfe von Vinyl, Smart Materialien oder Klebeetiketten gehört zu seinen größten Stärken. Ebenso die Tatsache, dass du den Joy auch in Werkstatt, Küche, Geschäft, Büro, zu Freunden und Verwandten usw. mitnehmen kannst.



# Plotter kreativ Akademie

Mit **permanentem Vinyl** kannst du etwa einen Schriftzug für dein Auto gestalten.

**Ablösbares Vinyl** verwendest du um Dinge zu beschriften, die entweder empfindlich sind, wie Wände, Papier und ähnliches oder du weißt, dass du die Beschriftung nicht ewig haben möchtest, wie z. B. auf der Klamotten-Kiste die abwechselnd für Sommer und Winter benutzt werden soll oder irgendwann eine andere Verwendung findet. Bei ablösbarem Vinyl ist die Klebekraft etwas schwächer und beim ablösen von der Oberfläche entstehen weniger bis gar keine Klebereste am Material.

**Smart Vinyl** kommt (meiner Meinung nach) nur dann zum Einsatz, wenn du besonders lange, durchgehende Dateien (Schriftzüge, Bilder) plottest. Ansonsten kommt das Material sehr schnell sehr teuer. (Schau nach Alternativen im Internet, oft kannst du sogar die selben Einstellungen wie für das entsprechende Cricut Produkt verwenden!)

**Smart Label** sind speziell für das Beschriften eines Klebeetiketts mit den Stiften deines Cricuts konzipiert. Soll heißen, die Oberfläche ist so gemacht, dass du mit deinem Cricut deine Etiketten beschriften kannst, ohne dass sich dabei das Papier auflöst oder das Vinyl verschmiert. Aber auch hier gibt es Alternativen, wie z. B. Printable Vinyl Sticker Paper von HTVRONT.

**Aufbügelfolie**, auch Iron-On, Hitzetransfervinyl oder HTV genannt, ist eine ganze Reihe von verschiedenen Vinylarten, deren Klebstoff erst durch die Einwirkung einer Hitzequelle aktiviert wird. Du kannst damit nicht nur Kleidung und Stofftaschen waschmaschinen-tauglich verzieren, sondern auch z.B. Holz. Für den Anfang genügt ein einfaches Bügeleisen bei dem du den Dampf ausschaltest, wenn du mehr damit machen möchtest, würde ich dir aber ein dafür vorgesehenes Gerät empfehlen, weil damit die Hitzeverteilung gleichmäßig ist, anders als beim Bügeleisen.



# Plotter kreativ Akademie

## Papier und Karton

Die Möglichkeiten mit Papier und Karton zu arbeiten, sind mehr als man von den Einschränkungen durch Größe und mangelnder Vielfalt bei den Schneideklingen erwarten möchte. Vom Laser-Kopierpapier (bessere Qualität des Papiers, wenn die Light Gripp Matte aber gut klebt geht auch normales), über Folienkarton bis hin zu dünner Pappe, kann alles geschnitten werden. **Tipp:** Gehe aber sicher, dass deine Matte gut genug klebt, ansonsten zieht dir die Klinge das Material von der Matte und es wird nicht geschnitten. (Du kannst es auch notfalls zusätzlich mit sensitivem Malerkrepp auf der Matte befestigen. (Dazu gibt es ein Video von mir: **“10 Dinge, die jeder über Schneidematten wissen muss”.**)

Was macht man denn so alles aus Papier und Karton...?

Neben den unterschiedlichsten Karten für jeden Anlass, kannst du z. B. auch Papierblumen verschiedenster Art, kleinere 3-D Projekte wie Geschenkboxen (du findest welche auf meiner Webseite), Streudeko, Die Cuts (der Begriff kommt u. a. aus dem Basteln mit Stanzmaschinen), Scrapbooking, bzw. Verzierungen etwa für's Fotoalbum, Geschenkanhänger uvm plotten.

Du kannst sogar Ohrringe und Anhänger damit gestalten, entweder aus Papier (mit und ohne Vinyl) oder aus Kunstleder (Dazu gibt es ebenfalls ein Video von mir: **“Ohrringe aus Kunstleder plotten”**)

Und das sind nur einige der Möglichkeiten mit dem Mini-Plotter von Cricut!

## Basiswerkzeug

Schneidematten, Basiswerkzeug (mit Jäthaken, Rakel, Pinzette, Schere, Spatel).

Erweitert: Bastelskalpell, Papierschneider, Lineal (ev. aus Metall als Schneidehilfe), Jätstift (für detaillierte Vinylschnitte), Papierkleber, Folientransferwerkzeug (zum Basteln mit Papier), Easy Press Mini (od. ähnliche Hitzequelle) mit Unterlage, Transfer Tape (für Vinyl).